

Informationen nach REACH, Artikel 33 in Anlehnung an das Format des Sicherheitsdatenblattes

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 vom 18.12.2006 sowie der Änderung des Anhangs II gemäß Verordnung (EU) 2020/878 vom 18.06.2020

Handelsname: Polystyrol-Hartschaum (EPS) nach DIN EN 13 163 mit Wärmestrahlungsabsorber

Überarbeitet am: 18.05.2022

Datum des Inkrafttretens: 18.05.2022

Version: 10

Ersetzt Version: 09 (23.07.2018)

1. Bezeichnung des Erzeugnisses und des Unternehmens

1.1 Produkt Identifikator

Produktname	PH-EPS (weiß und grau)	PH-FLD (weiß und grau)
	PH-GLD (weiß und grau)	PH-WDV (weiß und grau)
	PhiliRoll	PhiliKlapp
	PH-HRS	

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Das Erzeugnis wird als Dämm- und Baumaterial im Bauwesen oder Straßenbau sowie als Verpackungsmaterial verwendet. **Anwendungen, die dem Lebensmittelrecht unterliegen, sind in dieser Information ausgenommen.**

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der die Information bereitstellt

Hersteller/Lieferant	Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
Straße/Postfach	Wartburgstraße 71
Nat.-Kenn./ PLZ / Ort	DE- 44579 Castrop-Rauxel
Telefon / Telefax	+49(0) 234 / 8796-0 / +49(0) 234 – 8796-102
Email	info@philippine-eps.de
Webseite	www.philippine-eps.de

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Erzeugnisses nach Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008

Das Erzeugnis ist nach GHS-Kriterien nicht einstuftungspflichtig

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Erzeugnis ist nach GHS-Kriterien nicht kennzeichnungspflichtig

2.3 Sonstige Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch gehen von diesem Erzeugnis keine besonderen Gefahren für Mensch und Umwelt aus.

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
 Wartburgstraße 71
 44579 Castrop-Rauxel
 Tel. 0234—8796—0
 Fax. 0234—8796—102
www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Werk II :
 Am Lauchgrund 4
 06258 Schkopau
 Tel. 03461—492315
 Fax. 03461—493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Name: Expandiertes Polystyrol
Synonyme: EPS, Polyphenylethen, EPS-Hartschaum

Inhaltsstoffe

<u>Polystyrol</u>	CAS-Nummer:	9003-53-6
	Gehalt:	> 97% (W/W)
	EG-Nummer:	Entfällt
	H-Sätze:	Entfällt
	Ergänzende Gefahrenmerkmale:	Entfällt
<u>Pentan/ Isopentan</u>	CAS-Nummer:	109-66-0 / 78-78-4
	Gehalt:	< 2% (W/W)
	EG-Nummer:	203-692-4 / 201-142-8
	H-Sätze:	H225, H304, H336, H411 / H224, H304 H336, H411
	Ergänzende Gefahrenmerkmale:	EUH066 / EUH066
<u>Bromiertes Styrol- Butadien-Copolymer</u>	CAS-Nummer:	1195978-93-8
	Gehalt:	ca. 1 % (W/W)
	EG-Nummer:	Entfällt
	H-Sätze:	Entfällt
	Ergänzende Gefahrenmerkmale:	Entfällt
<u>Kohlenstoff (nur bei EPS grau)</u>	CAS-Nummer:	7440-44-0
	Gehalt:	3,5 - 5% (W/W)
	EG-Nummer:	231-153-3
	H-Sätze:	Entfällt
	Ergänzende Gefahrenmerkmale:	Entfällt

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Kapitel 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel, Schaum, trockene Löschmittel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
 Wartburgstraße 71
 44579 Castrop-Rauxel
 Tel. 0234—8796—0
 Fax. 0234—8796—102
www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Werk II :
 Am Lauchgrund 4
 06258 Schkopau
 Tel. 03461—492315
 Fax. 03461—493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.

5.2 Besondere vom Erzeugnis ausgehende Gefahren

Bei einem Brandfall kann freigesetzt werden:

Ruß, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Styrol, Spuren von Bromwasserstoff, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Dämpfe schwerer als Luft. Das Erzeugnis neigt im Brandfall zu starker Rußbildung mit erheblicher Sichtbehinderung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit vollständiger Schutzkleidung und umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht zutreffend

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

- In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen
- Nach Gebrauch die Hände waschen
- Entwicklung von Stäuben vermeiden; Stäube nicht einatmen
- Keine Dämpfe oder Ausdünstungen erhitzter Produkte einatmen
- Beim Heißdrahtschneiden für gute Belüftung sorgen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Erzeugnis erfüllt DIN EN 13501 Klasse E.

Von Zündquellen fernhalten. Beim Arbeiten mit offener Flamme sollten Feuerlöscher bereitstehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagertemperatur < 80°C einhalten
- Unverträglichkeit gegenüber organischen Lösungsmitteln beachten.
- Offenes Feuer und Zündquellen fernhalten
- Bei ansonsten sachgemäßer Lagerung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte nach TRGS 900

Die nachfolgend aufgeführten allgemeinen Staubgrenzwerte sind beim mechanischen Bearbeiten der EPS-Hartschäume, wie beim Fräsen oder Schleifen zu beachten.

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
 Wartburgstraße 71
 44579 Castrop-Rauxel
 Tel. 0234—8796—0
 Fax. 0234—8796—102
www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Werk II :
 Am Lauchgrund 4
 06258 Schkopau
 Tel. 03461—492315
 Fax. 03461—493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.

Allgemeiner Staubgrenzwert

Alveolengängige Fraktion: 3 mg/m³
 einatembare Fraktion: 10 mg/m³
 Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor 2(II)

Die nachfolgend aufgeführten Arbeitsplatzgrenzwerte für Pentan und Styrol sind Werte für die reinen Stoffe und dienen zur Vervollständigung der Information. Beim bestimmungsgemäßen Gebrauch der EPS-Hartschäume werden diese Werte deutlich unterschritten.

Pentan / Isopentan

AGW: 1000 ml/m³
 3000 mg/m³
 Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor 2(II)

Styrol

AGW: 20 ml/m³
 86 mg/m³

Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor 2(II) Y – Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AWG) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht zu befürchten ist.

Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung

Atemschutz: Erforderlich beim Auftreten von Stäuben. Filter P1 (EN 143)
 Augenschutz: Nicht erforderlich
 Handschutz: Nicht erforderlich

Angaben zur Arbeitshygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.
 Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.
 Zum vorbeugenden Hautschutz Verwendung von Hautschutzpflegemitteln entsprechend der Empfehlungen der Berufsgenossenschaften.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand: fest, geschlossene Zellstruktur
Form: Blöcke, Platten, Formteile, Perlen
Farbe: weiß, grau oder eingefärbte Erzeugnisse
Geruch: schwacher Eigengeruch
pH-Wert: nicht anwendbar
Erweichungstemperatur: 85°C – 100°C
Siedetemperatur: nicht anwendbar
Zündtemperatur: ca. 370 °C
Selbstentzündungstemperatur: ca. 450 °C
Rohdichte: 10 bis 40 kg/m³
Löslichkeit: unlöslich in Wasser; löslich in verschiedenen organischen Lösungsmitteln und aromatischen Kohlenwasserstoffen

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
 Wartburgstraße 71
 44579 Castrop-Rauxel
 Tel. 0234–8796–0
 Fax. 0234–8796–102
www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Werk II :
 Am Lauchagrund 4
 06258 Schkopau
 Tel. 03461–492315
 Fax. 03461–493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen > 100°C (Erweichungstemperatur). Bei Temperaturen > 220°C tritt thermische Zersetzung ein. Bei bestimmungsmäßiger Verwendung ist das Erzeugnis stabil und reaktionsträge.

Zu vermeidende Stoffe

Organische Lösemittel; aromatische Kohlenwasserstoffe

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Kapitel 5

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: Daten zur akuten Toxizität liegen nicht vor

Subakute bis chronische Toxizität: Daten zur subakuten und chronischen Toxizität liegen nicht vor

Sonstige Hinweise zur Toxizität: Nachteilige Auswirkungen sind beim sach- und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Erzeugnisses bisher nicht bekannt geworden.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Keine toxische Wirkung im Bereich der Wasserlöslichkeit bekannt.

Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar und wasserunlöslich.

Bioakkumulationspotential

Aufgrund der Konsistenz und der Wasserunlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

Zusätzliche Hinweise

Aufgrund bisher vorliegender Erkenntnisse sind negative ökologische Wirkungen nicht bekannt. Das Erzeugnis ist chemisch neutral, nicht wasserlöslich und gibt keine wasserlöslichen Stoffe ab. Das Erzeugnis ist in Bezug auf Umweltgefahren nicht einzustufen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Erzeugnis

EPS-Hartschaum kann werkstofflich, rohstofflich und thermisch wiederverwertet werden. Bei der Abfallentsorgung sind die Verordnungen und Gesetze der jeweiligen Länder zu beachten. Die Entsorgung über Fachbetriebe und die Behandlung in Müllverbrennungsanlagen ist problemlos möglich.

Nach Richtlinie 2000/532/EG und Abfall-Verzeichnisverordnung (AVV) ist EPS-Hartschaum in die Gruppe der Bau- und Abbruchabfälle eingestuft.

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG
 Wartburgstraße 71
 44579 Castrop-Rauxel
 Tel. 0234—8796—0
 Fax. 0234—8796—102
www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Werk II :
 Am Lauchgrund 4
 06258 Schkopau
 Tel. 03461—492315
 Fax. 03461—493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.

Abfallschlüsselnummer gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung:

17 06 04 – Abfallschlüsselnummer für sortenreine EPS-Baustellenabfälle

17 09 04 – Abfallschlüssel für gemischte Baustellenabfälle mit EPS

Verpackungen der Produkte

Verpackungen müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen zugeführt werden. Vollständig entleerte Verpackungen können dem Recyclingprozess zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EU-Richtlinie: Nicht kennzeichnungspflichtig

Nationale Vorschriften

Gefahrstoffverordnung Anhang IV Nr.22, 3. Abschnitt: allgemeine Schutzmaßnahmen

TRGS 500: Schutzmaßnahmen Mindeststandards

DGUV Vorschrift 1: Grundsätze der Prävention

DGUV Regel 112-189: Einsatz von Schutzkleidung

DGUV Regel 112-190: Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten

DGUV Regel 112-192: Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz

DGUV Regel 112-195: Einsatz von Schutzhandschuhen

DGUV Information 212-017: Benutzung von Hautschutz

DGUV Information 213-081: Styrol und styrolhaltige Zubereitungen

Wassergefährdungsklasse: nicht wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Geeigneter Verwendungszweck

EPS-Hartschaum wird als Dämm-/Baumaterial im Bauwesen / Straßenbau und als Verpackungsmaterial verwendet. **Anwendungen, die dem Lebensmittelrecht unterliegen, sind nach wie vor ausgenommen.**

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und H-Sätze die im Kapitel 3 genannt sind:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sei

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

EUH066 wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Sonstiger Hinweis:

Die vorstehenden Angaben in dieser Information stützen sich auf unsere derzeitigen Kenntnisse und Erfahrungen und beschreiben das Erzeugnis im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften und Beschaffenheit der Erzeugnisse dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sowie etwaige Schutzrechte sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Philippine GmbH & Co. Dämmstoffsysteme KG

Wartburgstraße 71
44579 Castrop-Rauxel
Tel. 0234—8796—0
Fax. 0234—8796—102

Werk II :

Am Lauchgrund 4
06258 Schkopau
Tel. 03461—492315
Fax. 03461—493164

Anwendungstechnik
+49(0)234 8796-151

www.philippine-eps.de / info@philippine-eps.de

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Stand oben rechts). Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Fragen nutzen Sie bitte die o.a. Kontaktdaten.